

Pressemitteilung

Berlin, 01.12.2011

Sie haben Post Frau Dr. Münch

Ab sofort kann man per Mausclick Fragen direkt an Brandenburgs Ministerin für Bildung, Jugend und Sport Frau Dr. Münch stellen.

Kanzlerin Merkel gehört zu den Pionieren, Ministerpräsident Platzeck auch. Münchens Oberbürgermeister Ude, Bürgermeister Nimptsch aus Bonn und der Oberbürgermeister von Münster Lewe sowie so. Jetzt kommt auch die Bildungsministerin von Brandenburg Frau Dr. Münch direkt dazu.

Ab 01.12.2011 können nicht nur Brandenburgs Bürger unter www.direktzu/Muench auf innovative Weise ihre Fragen an die **Bildungsministerin Frau Dr. Münch** stellen. Die drei »Anliegen« mit der besten Wertung gehen an das Bildungsministerium und werden persönlich von **Ministerin Münch** beantwortet.

Ministerin Münch ist davon überzeugt, dass das neue Dialogangebot dazu beiträgt, Politik und Bürger einander näherzubringen. *»Die Bürger können ihre Probleme, Sorgen und Fragen – sei es zu Kita, zu Schule, zum Sport, zum Jugendschutz oder zum Rechtsextremismus – direkt an mich herantragen«,* so die Ministerin. *»Mit der neuen Kommunikationsplattform habe ich – neben den persönlichen Begegnungen bei meinen Reisen durch das Land – eine Möglichkeit mehr, mit den Menschen in Kontakt zu kommen und meine Politik zu erläutern.«*

Über »direktzu«

Anbieter von »Direkt zur Kanzlerin!« ist direktzu. Der Technologieanbieter entwickelt und betreibt softwaregestützte Kommunikationssysteme in der internen und externen Many-to-One-Kommunikation. Die Produkte von direktzu kommen vor allem in der Bürger-, Mitarbeiter- und Mitgliederkommunikation von Politik, Wirtschaft, Verbänden und Organisationen zum Einsatz. Weitere Informationen über direktzu gibt es auf der Homepage des Unternehmens und im Corporate-Blog:

<http://www.direktzu.de/unternehmen>

<http://www.direktzu.de/unternehmen/blog/>

Pressekontakt:
direktzu GmbH
+49 30 340 60 04 0
presse@direktzu.de